Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 3 (1877)

Heft: 26

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inserate im "Aebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Glattes von um so sicherem Exsolg, als dieselben je eine gauze Voche ausliegen und beachtet werden Inseratausträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Grell Füstli & Co., Marktgasse 14 Bürich. Preis pro Zeise 30 Ap.; bei Wiederholungen wird großer Nabatt bewilligt. Auskunst über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird uneutgetstich ertheilt.

Illustration deutscher Rlassiker.



Ich weiß nicht, was foll es bedeuten, Daß ich so traurig bin.

Auflösung der "räthselhaften Inschrift" in legter Rummer Der Gof (Rind) ist eister (immer), i leß ihn afe-ne-mol au do Wh suffe

ABONNEMENTS

ORELL RÜSSLI & Co. in Zürich empfehlen beim bevorstehenden Semesterwechsel die folgenden in ihrem Verlage erscheinenden Zeitschriften zu

Die Eisenbah
Schweizerische Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Mit zahlreichen technischen Umrissen, Tafeln und anderen Bellagen, 1877 (Band VI.) und VIII. Preis per Band oder Semester

Nene Alpennost

(Specialorgan für Alpenkunde, Touristik, Balmeologie und Hötellerie), Westentlich eine starke Nummer, jewellen mit naturgetreuen, gelungener Hinstrationen 1877 (Band V. u. VII. Preis per Band oder Semester Fr. 4. 50.

"Schweizerische Zeitschrift für des Forstwesen", organ des schweizer. Fr. 4. 50.

Schweizer für des Forstwesen schweizer.

"Zeitschrift für schweizerische Gesetzgebung und Rechtspflege.

Man abonnirt bei allen schweizerischen Postanstalten, bei allen Buchhandlunger oder direct bei den Verlegern Orell Füssik Co. in Zürich. Letztere versender auf Verlangen gerne Probenummern.

Dersonal-Anzeiger des "Nebelspalter"

Muskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von dreff Jukli & Co. in Burid, Marttgaffe 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inferates anzugeben.

Sift ein größeres dotel in einem Kurzchef de oulsine ju fofortigen Eintritt geiucht. Gute Referengen illne rivo berlich. Gute Referengen illne rivo berlich. (429)
In eine Weberei wiede ein erfahrene Weberneifier, der nicht erfahrene Taumwoolftingern vertraut ift, gejucht. [430]

The eine gebildete Tochter, die sich in der englischen Sprache zu vervollsommen wünscht und dem Unterricht etwas mit; wirten fonne, bietet sich Gelegenheit, zu günstigen Bedingungen in ein gut emplaheines Mödschen-zinitiut in England einzuteten. Die Reife fann in Begleitung genäch werden.

werden. 431
Eine honetie Tochter (in Berretzuch)
Setviren bewarden mächtig, im HotelSetviren bewardert, jucht fosottiges Engagement als Saalkellnerin. 432

Sir eine Tochter von gang braven Elterr wird in einem Cafe-Nestaurann ober Gasthof ein Platz gesucht und mehr auf gute Behandlung als auf großen Vohr gesieher

ein rentables, sicheres Geschäft wird ein Affocie ober ein Commandiar mit einer Eintage von Fr. 50,000 bis Fr. 100,000 gesucht. Das Einlage Capital wird sicher gestellt. Bebeutenbe Renbite. [436

3um foiortigen Cintritt wird gesucht ei Mineralwaffer-Arbeiter al Chef. Gute Jahresftelle. niffe Anmelbungen unnug.

Un garçon de 21 ans, muni de bonnes références, parlant françàis et italien et rès qui courant du service de table d'hôte et de café, connaissant la cuísine, désire trouver une place dans un hôtel bien gelmándé, de préférence dans un hôtel de bains, ou dans un café.

OBEREGG & HEIDEN Bureau zur Bierbrauerei in Heiden.

Kommissions- und Placirungs-Bureau

Kommissionen, Placirung, Incasso, Vertretung und Verwaltung, Schriftliche Arbeiten. Prompte Besorgung. Billigste Bedienung. Kor-respondenz deutsch und französisch. Zu zahlreichen Aufträgen jeder Art bestens empfohlen.

Basel-Straßburger Exportbier ... 1/1 flasche 35 Cts. Münchener Sommer-Lagerbier ... 1/2 " 20 "

Bei Abnahme von 12 Flaschen franco zum haus. Beide ausgezeichnete und in Flaschen haltbare Stoffe.

W. FRANZ-BEUGGER Theaterfoyer ZÜRICH.

Bei B. F. HALLER in Bern ist er-enen und durch alle freisinnigen Buch-

nel der Unrisennen in tellt,
Jeder ehrliche Mann und Freund der inheit wird dem Verfasser Dank dafür en, dass er auch in diese dunkeln Abde hineingezündet hat; die goldene ende ist eine Kampfesthat in diesem ne; möge sie daher bei allen Gebildeten Freisinnigen die gebührende Aufnahme

Ungarische Schuh-Fabrik MORITZ TEMESVARY in Budapest

FÜR DAMEN:

tiefletten zum Schnüren aus Brünell mit Lackspitz u. schönster Steppen-

FÜR HERREN: tiefletten aus Wichs- oder Juchten-leder m. genagelten u. geschraubt Doppelsohlen, sehr stark

Doppelsohlen, sehr stark stiefetten aus feinem Chagrin oder Gems-Leder Stiefetten aus feinem Chagrin m. verzietten Lackkappen. Stiefletten aus Russischlack mit genagelsen Doppelsohlenu. Schraubenarbeit für Strapazen u. Regenwetter Lagdsdiefel aus wasserdichtem Doppelsuchten Jeder m. dreifach geschraubten Doppelsohlen. Schrauberten Doppelsohlen uns Russischlakirtem Juchtenleder.

Unvergleichlich

starke kleinere und grössere engli-sche Pfeffermünz- u. Ingwer-Tabletten. Englische Hühner-Augen-Pflaster (Corn- u. Bunion-Plaster).

h. Kerez, Apotheker, Zürich. [189